

auf 133-134 Prozent zu steigern. Zur Durchsetzung der intensiv erweiterten Reproduktion sind über 80 Prozent der Investitionen für die sozialistische Rationalisierung einzusetzen. Die Eigenproduktion von technologischen Spezialausrüstungen und anderen Rationalisierungsmitteln ist wesentlich zu steigern.

Der spezifische Walzstahlverbrauch in der Elektrotechnik und Elektronik ist zielstrebig weiter zu senken.

Das Masse-Leistungs-Verhältnis der Erzeugnisse ist vor allem durch den Einsatz von Werkstoffen mit besseren elektrischen und mechanischen Eigenschaften, durch den Einsatz hochwertiger chemischer Erzeugnisse sowie durch die weitere Miniaturisierung der Bauelemente und Geräte zu verbessern.

Auf der Basis einer umfassenden Standardisierung ist das Sortiment an Einzelteilen und Baugruppen zunehmend in zentralen Fertigungen und mit modernen Technologien und Ausrüstungen herzustellen. Schwerpunkte dabei sind die Produktion von Erzeugnissen des einheitlichen Gefäßsystems, elektronischen Bauelementen und Baugruppen, Plastformteilen und Formkabeln sowie von Vorrichtungen und Werkzeugen. Die eingeleiteten Maßnahmen zur Erweiterung von Kapazitäten für die Produktion von Erzeugnissen der *Starkstromtechnik* sind im Zeitraum 1976-1980 zielstrebig fortzusetzen. Die Produktion von elektrotechnischen Anlagen ist auf 160 Prozent und von BMSR-Anlagen auf 190 Prozent zu steigern. Die Produktion von NS-Schaltgeräten, MSR-Geräten, Elektrokeramik, Isolierstoffen und Installationsmaterial ist dazu in den erforderlichen Proportionen zu entwickeln. Es sind neue wartungsarme Schaltgeräte und Anlagen mit wesentlich verringertem Einsatz an Grundmaterial und Arbeitszeitaufwand zu entwickeln und in die Produktion überzuleiten. Im *Elektromaschinenbau* ist die Produktion im Zeitraum bis 1980 auf 140-145 Prozent zu erhöhen. Die Rekonstruktion und Rationalisierung der Betriebe sowie der Aufbau neuer Kapazitäten zur Sicherung der erforderlichen Leistungsentwicklung im Elektromaschinenbau, insbesondere bei Groß-, Mittel- und Gleichstrommaschinen, Getriebemotoren und Drehstrom-Lichtmaschinen, sind konzentriert durchzuführen und abzuschließen. Es sind neue unifizierte Typenreihen von Elektromaschinen bei gleichzeitiger Anwendung neuer Fertigungstechnologien in die Produktion überzuleiten.

In der *Kabelindustrie* ist die Substitution von Blei und Isolierpapier durch Plaste und von Kupfer durch die Entwicklung und Einsatzvorbereitung kupferplattierter Aluminium- bzw. Stahlleiter vor allem bei Steuerkabeln fortzusetzen. Die Rationalisierung und Erweiterung der zentralen Elastaufbereitung im VEB Kombinat KWO ist als Bestandteil des territorialen Rationalisierungsvorhabens mit der chemischen Industrie bis 1980 abzuschließen.

Durch die Betriebe der *Bauelemente- und Vakuumtechnik* ist die Produktion auf 150-155 Prozent zu steigern. Zur Erhöhung des Gebrauchswertes der Finalerzeugnisse sind zielstrebig die Qualität und Zuverlässigkeit der Bau-